



v. l. n. r.: Bürgermeister Michael Benitz,  
Dr. Frank Baum und Umweltminister  
Franz Untersteller (Foto: H.-P. Müller)

## Dr. Frank Baum wurde mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg geehrt

Bereits am 25. April 2020 hatte Ministerpräsident Winfried Kretschmann den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg an Dr. Frank Baum aus Staufen verliehen. Im Corona-bedingt kleinen Rahmen fand nun am Freitag, den 7. Mai 2021, im Stubenhaus die feierliche Ehrung durch den scheidenden Umweltminister Franz Untersteller statt.

Herr Dr. Baum ist einer der Pioniere der Umweltbewegung in Baden-Württemberg. Er setzte sich u. a. in den 1980er Jahren an vorderster Front gegen den Bau des geplanten AKW in Wyl ein, gehörte zu den zentralen Figuren der „Volkshochschule Whyler Wald“, war gutachterlich für den BUND tätig und ist bis heute im Vorstand des Landesnaturschutzverbandes aktiv.

Auch in seiner Heimatstadt Staufen engagiert sich Dr. Frank Baum für den Natur- und Umweltschutz. Die Verhinderung der Mülldeponie im Sahlenbachtal und die verträgliche Gestaltung der Rebumlegung am Schlossberg waren erste Betätigungsfelder. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Christel war er außerdem Initiator des Obstbaumlehrpfads. In seiner Freizeit kümmert er sich um die Gehölzpflege am Staufener Schlossberg sowie die Gartenarbeiten an der Magdalenenkapelle. Aktuell ist er außerdem mit einer Gruppe von Bürger\*innen in die Planung der künftigen Nutzung der innerstädtischen Grünflächen an der Frickstraße und im Schlossgarten involviert.

Nachdem Dr. Frank Baum im Jahr 2015 bereits mit der Ehrenmedaille der Stadt Staufen und im Januar 2018 mit dem Gerhard-Thielcke-Naturschutzpreis geehrt wurde, durfte er nun im Beisein seiner Familie, dreier Weggefährtinnen und Vertretern der vier Fraktionen des Gemeinderats mit dem sogenannten „Landesorden“ die höchste Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg entgegennehmen. Damit ist er eine von 1.000 lebenden Personen weltweit, denen diese Ehrung zuteilwird.

Die Stadt Staufen gratuliert Herrn Dr. Baum sehr herzlich zu dieser hohen Würdigung seines Engagements und dankt ihm für seinen großen Einsatz für den Umwelt- und Naturschutz.